

Franckesche Stiftungen zu Halle

M. J. E. Fabri's Professors der Philosophie in Jena Elementargeographie.

Fabri, Johann Ernst

Halle, 1788

VD18 90849906

26)

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219065)

23)

Die Grafschaft Königstein liegt an dem schon vorher erwähnten Gebirge an der Höhe, und ist zwischen dem Churfürsten von Mainz und den Fürsten und Grafen von Stolberg getheilt. Im Mainzischen Antheil ist das Städtchen und Schloß Königstein.

24)

Die Grafschaft Ober-Osenburg in der Wetterau, westwärts von Fulda im Süden am Main herunter, ist unter einen Fürsten und einige Grafen vertheilt. Der Hauptort der ganzen Grafschaft ist Büdingen im Gräfl. Osenburg-Büdingischen Antheile, mit einem gräflichen Residenzschloß. Nicht weit davon ist an der Straße nach Hanau eine Salzsiederey. Im Antheile des Fürsten von Osenburg-Birstein liegt Birstein, ein Flecken mit dem Residenzschloße. Wichtiger ist Offensbach, am Main, 1 Stunde von Frankfurt am Main, ein nahrhafter und volkreicher Fabrik- und Handelsort mit einem fürstlichen Schloße. Seit einigen Jahren wird die Stadt noch immer vergrößert und verschönert. Man findet hier eine ansehnliche Tabaksfabrik, Bijouterie- und Quincailleriesfabrik, Seiden- Wollen- Baumwollen- Hut- Metall- (besonders Gold- und Silber-) und Wachsstuchfabriken, eine Wachsbleiche und Lichtfabrik; auch eine Porcellanfabrik. Täglich geht von hier auf dem Main ein Marktschiff nach Frankfurt am Main.

25)

Die Lande der Wild- und Rheingrafen liegen sehr zerstreut. Einige Theile sind in Lothringen. Alle sind unter die Fürsten und Grafen von Salm vertheilt; letztere nennen sich Wild- und Rheingrafen. Im fürstlich Salmischen Antheile liegt Kyren, ein nahrhaftes Städtchen an der Nahe. Hier ist eine Alaunsiederey.

26)

Die Grafschaft Leiningen liegt jenseit des Rheins, ostwärts vom Fürstenthume Lautern. Sie gehöret mehreren Herren. Darinnen ist Grünstadt, ein Städtchen im gräf-